

Bonner THV - Blau-Weiß Köln 2:1 (0:0)

Weil die Fertigstellung des erneuerten Bonner Kunstrasens noch andauert, mussten die BTHV-Damen zu ihrem Heimspiel gegen Blau-Weiß Köln in die Nachbarschaft ausweichen. Beim HTC Troisdorf, wo derzeit auch einmal wöchentlich trainiert wird (außerdem in Köln), wurde die Partie ausgetragen. Nach einem sehr ausgeglichenen ersten Viertel war Blau-Weiß in den zweiten 15 Minuten der Führung näher, die Gäste ließen dabei eine Riesenchance zum 0:1 fahrlässig aus. Das sollte sich bald nach der Pause rächen, als Bonn durch Kira Schmitz schnell in Führung ging und von da an auch dominant auftrat. Auch zu Beginn des letzten Viertels glückte dem BTHV ein schnelles Tor durch Maria Esser. Köln schien nun nicht mehr daran zu glauben, hier etwas mitnehmen zu können, schaffte aber knapp vier Minuten vor Ende durch Katharina Pillok den Anschlussstreffer. „Da kam dann noch einmal ein bisschen Hektik bei uns auf, aber letztlich haben wir den Vorsprung recht souverän ins Ziel gebracht“, freute sich BTHV-Trainer Jan Henseler über einen nicht unverdienten Sieg und eine angesichts der ganzen Umstände auch ordentliche Leistung. „Ich bin mega-stolz auf die Mädels“, so Henseler, der das nächste Heimspiel am 3. Oktober aller Voraussicht nach auf gewohntem Terrain in Bonn bestreiten wird. Überschattet wurde das Spiel durch eine schlimmer aussehende Verletzung von Kölns Katrin Bremer. Jan Henseler drückt die Daumen: „Ich hoffe, sie kommt da glimpflich davon.“

Tore:

1:0 Kira Schmitz (33.)

2:0 Maria Esser (47.)

2:1 Katharina Pillok (56.)